

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von Zukunft für Steng Hau e.V.,

Sursdey Chnam Thmey – euch allen ein frohes neues Jahr! Nun ja, das kambodschanische neue Jahr ist mittlerweile auch fast zwei Monate alt, so dass wir euch nur verspätet das Allerbeste wünschen können. Dieses neue Jahr des Feuerpferdes verspricht laut KI und gemäß den chinesischen Tierkreiszeichen eine „hochenergetische Zeit voller Tatkraft, Leidenschaft und radikaler Veränderungen“ zu werden.



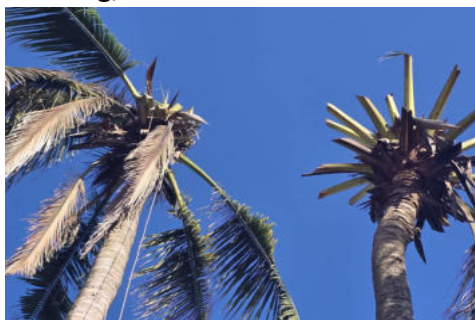
In Kambodscha finden über die Feiertage zum neuen Jahr wahre Völkerwanderungen statt, denn alle wollen ihre Familien in teils entfernten Provinzen besuchen. So blieb unsere Bildungshütte für ein paar Tage geschlossen. Vor den Feiertagen jedoch wurde auch an der Bildungshütte und in den Englischklassen das Lernen durch traditionelle Spiele (hier auf dem Foto der Kampf um einen in der Mitte liegenden Zweig) aufgelockert. Bei diesen Spielen zeigen sich, ebenfalls auf dem

Foto sichtbar, die Mädchen oft ganz besonders kämpferisch.

Kurz nach unserer letzten Rundmail fand an unserer Bildungshütte eine inzwischen auch schon zur Tradition gewordene Weihnachtsfeier für die Kinder statt. Auch wenn Kambodscha ein buddhistisches Land ist und die Buddhisten natürlich eigentlich nicht Weihnachten feiern, so nimmt man in Kambodscha doch gern alle Anlässe zu feiern mit. Unsere Sozialarbeiterinnen Chantry und Sophy hatten zwei Plastikweihnachtsbäume geschmückt, die Kinder bekamen süßes Brot und Softdrinks und hatten bei diversen Spielen eine Menge Spaß.



Achtung, herabfallende Kokosnüsse! Diese Warnung sieht man in Kambodscha allenthalben. Auch



auf dem Gelände unserer Bildungshütte wurden mehrere Palmen zu einer Gefahr für die Kinder, weshalb sie gefällt werden mussten. Dafür kletterte zunächst einer der Fäller die glatten Stämme hoch – eine beachtliche sportliche Leistung – und befreite die Palmen von ihren Wedeln. Erst dann konnten die Palmen gefällt werden, und unsere MitarbeiterInnen müssen nicht mehr fürchten, dass eine herabfallende Kokosnuss Schaden anrichtet. Zum Glück war das auch noch

nie passiert.

Im Januar heiratete unsere Englischlehrerin Sreyna. Wir gratulieren ihr herzlich und wünschen ihr alles, alles Gute!

Frauen in Kambodscha bekommen im Durchschnitt bereits mit rund 23 Jahren ihr erstes Kind. Das bedeutet, dass die Familiengründung auf eine Hochzeit meist recht bald folgt. Das stellt junge Familien jedoch vor Herausforderungen: Viele Frauen arbeiten nach der Geburt eines Kindes direkt weiter – oft aus wirtschaftlichen Gründen – und tragen dabei die Doppelbelastung von Beruf und Care-Arbeit.



Allgemein ist die kambodschanische Bevölkerung im Vergleich zu europäischen Ländern mit durchschnittlich 26 Jahren sehr jung. Dennoch sinkt auch hier seit einiger Zeit die Geburtenrate. Gründe dafür sind unter anderem ein steigendes Bildungsniveau der Frauen sowie der bessere Zugang zu u Verhütungsmitteln.



Inzwischen ist unser allererster Unterrichtsraum, der bis vor kurzem mit alten, unbequemen Schulbänken bestückt war, bestens für die Kleinen ausgestattet: Er hat einen Teppich, auf dem es sich gut spielen lässt, und es gibt kindgerechte Tische und Stühle, an denen eifrig gemalt und das Khmer-Alphabet gelernt wird.

Im März fand die zweite Vorstandssitzung unserer in Kambodscha registrierten Schwesterorganisation „Our Village Children Organization“ statt. Diesmal konnte Sabine leider nicht vor Ort dabei sein, sie schaltete sich aber virtuell kurz mit einem Grußwort hinzu. Die Vorstandsmitglieder Ibrahim, Sarin und besonders Sokhim, die neu hinzugekommen ist und das erste Mal an unserer Bildungshütte war, waren beeindruckt von der Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie konnten guten Gewissens die Berichte des Vorjahres abnicken und den Plänen für das kommende Jahr zustimmen.



Chanthy und Sophy, unsere beiden Sozialarbeiterinnen, hatten dank unserer guten Kontakte zu Verwaltungen und Regierungsstellen im April die Möglichkeit, an einer Schulung des kambodschanischen Medienzentrums für Frauen zum so wichtigen Thema Medienkompetenz teilzunehmen. In Gruppenarbeiten und durch Präsentationen, die die Teilnehmerinnen halten mussten, lernten Chanthy und Sophy, wie man sich sicher in der heutigen Medienwelt bewegt, und geben ihr neuerworbenes Wissen nun an die Kinder weiter.

Unsere Kernarbeit, die Schulvorbereitungsklassen für die Kleinen, der Englisch- und Computerunterricht finden in gewohnter Qualität und Regelmäßigkeit statt. Derzeit besuchen 45 Kinder die Khmer-Klassen an der Bildungshütte und 77 die in anderen Ortsteilen von Steng Hau. 119 Kinder und Jugendliche sind im Englisch- und 40 im Computerunterricht.



**Mehr Fotos und Videos findet ihr wie immer in unserem Blog: [zukunfstenghau.wordpress.com](http://zukunfstenghau.wordpress.com).**

**Bitte helft uns mit eurer Spende, dass wir weiterhin ein sicherer, geschützter Ort für Bildung und Freizeit sein und Familien in Not helfen können! Leitet gern auch diese Rundmail weiter und erzählt von unserem Projekt. Jeder Euro zählt.**

**Herzlichen Dank!**

Eure

Sabine Nerling Joachim Nerling      Dr. Birgit Layes  
Vorstand von Zukunft für Steng Hau e.V.

**“Zukunft für Steng Hau e.V.”  
Deutsche Bank  
IBAN: DE14 2007 0024 0744 1819 00  
BIC: DEUTDEDBHAM**

**Spenden sind von der Steuer absetzbar.**

<http://www.zukunft-stenghau.org/>  
<https://www.facebook.com/BildungKambodschaSpende/>

---

Auch unser Verein „Zukunft für Steng Hau e.V.“ fällt unter die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Für unser Projekt erheben und verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten:

- Für den elektronischen Versand der Rundbriefe des Vereins „Zukunft für Steng Hau e.V.“ verarbeiten wir die E-Mailadressen oder Postanschriften sowie die Namen der Empfänger/innen.
- Für den Versand von Spendenbescheinigungen des Vereins „Zukunft für Steng Hau e.V.“ über geleistete Mitgliedsbeiträge und Spenden verarbeiten wir die Postanschrift.
- Für das Lastschriftverfahren zur Einziehung von Spenden und Mitgliedsbeiträgen für den Verein „Zukunft für Steng Hau e.V.“ verarbeiten wir zusätzlich die Bankverbindungen für die Dauer der Mitgliedschaft auf Grundlage der im Beitrittsformular gemachten Angaben.
- Zudem verarbeiten wir in unserer Buchhaltung die Beträge geleisteter Spenden und Mitgliedsbeiträge.
- Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Eine Fremdverarbeitung der personenbezogenen Daten ist vom Verein nicht veranlasst.

Wir gehen vom Einverständnis der Empfänger/innen unserer Rundmails, der Mitglieder sowie Spender/innen mit der o.g. Verarbeitung dieser Daten aus. Nach §§ 12 bis 23 der Datenschutz-Grundverordnung besteht das Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung der Daten sowie das Recht auf Einschränkung der bzw. ein Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung. Kontaktadresse hierfür ist [info@zukunfstenghau.org](mailto:info@zukunfstenghau.org).

---